

NEWSLETTER September 2021

Probleme bei der Darstellung? Lesen Sie den Newsletter [hier](#) online.



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Aktive der Interkulturellen Woche,

überall in Deutschland stehen die Interkulturellen Wochen in den Startlöchern, einige laufen bereits. Wieder haben sich flächendeckend Organisations- und Vorbereitungsgruppen mit viel Kreativität und Energie der Herausforderung gestellt, in Corona-Zeiten eine Interkulturelle Woche auf die Beine zu stellen. Wir sind begeistert angesichts dieses großartigen Engagements. Falls Sie es noch nicht getan haben, laden Sie Ihr Programm in die bundesweite Datenbank hoch - und schicken Sie uns gerne Texte und Bilder von Ihren gelungenen Aktionen und Veranstaltungen. Wir sichten alles und stellen sie in unserer Homepage-Rubrik „Good Practice“ anderen zur Verfügung. Wir freuen uns auf den bundesweiten Auftakt zur IKW in Rostock und auch schon auf die Vorbereitungstagung, die 2022 noch einmal digital stattfinden wird. Das sind unsere Newsletter-Themen im September:

- [Bundesweiter Auftakt der Interkulturellen Woche in Rostock](#)
- [Kirchenvorsitzende werben für die Interkulturelle Woche](#)
- [#offengeht-Erklärung von PRO ASYL und anderen](#)
- [Bundesweite Datenbank: Sind Sie schon drin?](#)
- [Wir suchen tolle Aktionen](#)
- [Plakat mit Corona-Schutzmaßnahmen im IKW-Design 2021](#)
- [Jetzt noch Materialien bestellen](#)
- [Bundesweite Vorbereitungstagung 2022 findet digital statt](#)
- [Tag der offenen Moschee feiert Jubiläum](#)
- [#gemeinsamfuermorgen - vielfach nachhaltig](#)
- [Termine](#)



Bundesweiter Auftakt der Interkulturellen Woche in Rostock

Mit dem bundesweiten Auftakt zur Interkulturellen Woche sind wir in diesem Jahr in Rostock zu Gast. Am Sonntag, 26. September 2021, wird die deutschlandweite Aktionswoche dort offiziell eröffnet. Die Feierlichkeiten im IGA-Park beginnen mit einem ökumenischen Gottesdienst, an dem Christinnen und Christen aller Konfessionen mitwirken. Im Anschluss findet ein Bürger*innenfest statt, bei dem in diesem Jahr auch der Weltkindertag gefeiert wird. Alle Informationen gibt es [hier](#).



Kirchenvorsitzende werben für die Interkulturelle Woche

In Videostatements werben die Vorsitzenden der drei Trägerkirchen und der Präsident der Vereinigung Evangelischer Freikirchen für die Teilnahme an der Interkulturellen Woche. Den Anfang hat vergangene Woche [Bischof Georg Bätzing](#) gemacht, der Vorsitzende der Deutschen Bischofskonferenz. Heute folgte das Video-Statement von [Metropolit Augoustinos](#), dem Vorsitzenden der Griechisch-Orthodoxen Bischofskonferenz in Deutschland. In der kommenden Woche werden die Botschaften von Christoph Stiba, dem Präsidenten der Vereinigung Evangelischer Freikirchen, und Heinrich Bedford-Strohm veröffentlicht, dem Ratsvorsitzenden der Evangelischen Kirche in Deutschland. Die Videos sind auf unserer [Homepage](#) zu finden sowie auf [YouTube](#), [Facebook](#) und [Instagram](#). Teilen Sie die Beiträge, lassen Sie ein "Gefällt mir" da und nutzen Sie die Videos für Ihre Öffentlichkeitsarbeit.

Schon in ihrem [Gemeinsamen Wort zur Interkulturellen Woche](#) haben sich Bätzing, Augoustinos und Bedford-Strohm zur "Woche" selbst und zu Themen wie Flucht, Asyl und Migration geäußert. Sie werben darin außerdem für eine offene und solidarische Gesellschaft und positionieren sich klar gegen jede Form von gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit.



#offengeht-Erklärung von PRO ASYL und anderen

#offengeht lautet das Motto der diesjährigen Interkulturellen Woche. Und #offengeht ist auch die Hauptbotschaft der Erklärung, welche die Interkulturelle Woche im Jahr der Bundestagswahl 2021 begleitet. PRO ASYL, der Bundeszulewanderungs- und Integrationsrat, die Diakonie Hessen und der Initiativausschuss für Migrationspolitik in Rheinland-Pfalz plädieren in ihrem [Positionspapier](#) "Solidarität entgrenzen" für eine offene und solidarische Gesellschaft und Solidarität ohne Grenzen - unterstützt von rund 45 weiteren Organisationen und Initiativen. Wir bestätigen die Appell schon, bevor die Lage in Afghanistan eskalierte - und hat leider nichts von seiner Aktualität verloren. #offengeht wird auch das Motto der Interkulturellen Woche 2022 sein. Traditionell werden die Slogans immer über zwei Jahre genutzt.

Bundesweite Datenbank: Sind Sie schon drin?

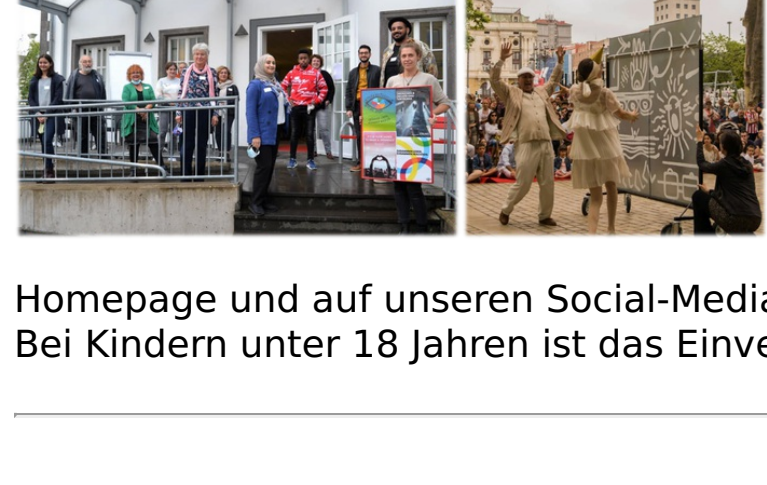
Sie haben Ihr Programm zur Interkulturellen Woche fertiggestellt? Dann laden Sie ihr Heft oder Ihren Flyer in unsere Datenbank hoch und zeigen Sie allen, was bei Ihnen läuft und dass Sie Teil unseres IKW-Netzwerkes sind mit rund 5000 Veranstaltungen in über 500 Landkreisen, Städten und Gemeinden. [Hier](#) geht es zur Anleitung und zur Eingabemaske. Und wenn Ihr Programm ausschließlich online zu sehen ist? Dann schreiben Sie uns einfach eine E-Mail mit dem Link und den in der Eingabemaske geforderten Angaben. Wir packen alles in eine PDF-Datei und laden diese in die Datenbank.

Bei Fragen oder Problemen melden Sie sich gerne bei uns - Telefon: 069/24231460, E-Mail: info@interkulturellewoche.de. Und bitte schicken Sie uns zu Dokumentationszwecken weiterhin Ihre Programme auch per Post an:

Ökumenischer Vorbereitungsausschuss zur Interkulturellen Woche
Postfach 160646
60069 Frankfurt/Main

Falls sie Ihre IKW-Veranstaltung auf Ihrer Facebook-Seite eintragen, haben wir eine Bitte:

Fügen Sie die Interkulturelle Woche als Mitveranstalter hinzu (über die Schaltfläche "Insights"). Wir bestätigen die Anfrage, und dann steht Ihr Event auch auf unserer Seite. Machen Sie mit und tragen Sie dazu bei, dass die Liste möglichst lang wird.



Wir suchen tolle Aktionen

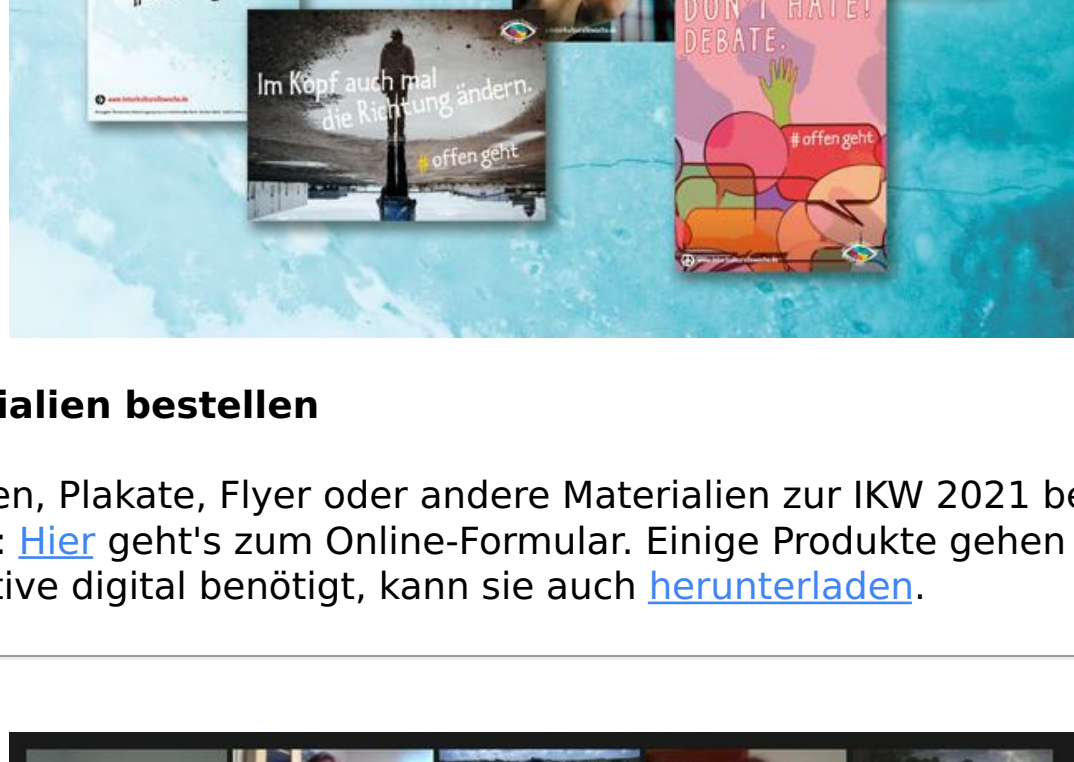
Sie haben eine Aktion oder Veranstaltung organisiert, die richtig gut gelaufen ist? Dann lassen Sie andere Organisierende von Ihren Erfahrungen profitieren. Schicken Sie uns ein paar Zeilen und mindestens ein aussagekräftiges Foto mit Quellen/Copyright-Verweis an info@interkulturellewoche.de. Unser Redaktionsteam überprüft dann, welche Beiträge wir in die Rubrik [Good Practice](#) auf unserer Homepage aufnehmen. Wichtig: Personen, die auf Fotos zu sehen sind, müssen Ihnen gegenüber Ihr Einverständnis zur Veröffentlichung auf unserer

Homepage und auf unseren Social-Media-Kanälen (Facebook, Twitter, Instagram) erklärt haben. Bei Kindern unter 18 Jahren ist das Einverständnis der Eltern erforderlich.



Plakat mit Corona-Schutzmaßnahmen im IKW-Design von 2021

Die letzten organisatorischen Vorbereitungen laufen und überall im Land beginnen nun die Präsenzveranstaltungen. Bei Interkulturellen Wochen. Bei Präsenzveranstaltungen müssen wieder die jeweils gültigen Hygiene- und Abstandsregeln eingehalten werden. Ein besonderer Hinweis auf notwendige Corona-Schutzmaßnahmen im Eingangsbereich des Veranstaltungsraumes kann helfen, an die Grundregeln zu erinnern. Ein Plakat, das die Corona-Regeln visualisiert, ist können Sie [kostenlos downloaden](#) und bei sich vor Ort im gewünschten Format drucken lassen.



Jetzt noch Materialien bestellen

Wer noch Postkarten, Plakate, Flyer oder andere Materialien zur IKW 2021 benötigt, kann jederzeit bestellen: [Hier](#) geht's zum Online-Formular. Einige Produkte gehen schon langsam zur Neige. Wer die Motive digital benötigt, kann sie auch [herunterladen](#).



Bundesweite Vorbereitungstagung 2022 findet digital statt

Die bundesweite Vorbereitungstagung zur Interkulturellen Woche 2022 findet am **11. und 12. Februar 2022** noch einmal komplett Online statt. Über das Programm und die Formate informieren wir ab Herbst 2021 [auf dieser Seite](#). Die Anmeldung wird ab Dezember 2021 möglich sein.

Tag der offenen Moschee feiert Jubiläum

Bei vielen Interkulturellen Wochen gehört der Tag der offenen Moschee am 3. Oktober zum Programm. In diesem Jahr feiert die Initiative ein Jubiläum: Bereits zum 25. Mal findet der Aktionstag statt, an dem zahlreiche muslimische Gotteshäuser ihre Türen öffnen und Gäste willkommen heißen. Das 2021 lautet "Moschee gestern und heute". Weitere Informationen gibt es [hier](#).

#gemeinsamfuermorgen - vielfach nachhaltig

Die Interkulturelle Woche steht nachhaltig für eine Gesellschaft, die gemeinsam und solidarisch an Lösungen für soziale und politische Herausforderungen arbeitet. Und damit sind wir nicht allein. Es gibt viele wichtige Initiativen in diesem Bereich, von denen wiederum Impulse und Anregungen gerade auf kommunaler Ebene ausgehen, die im Rahmen der Interkulturellen Woche aufgegriffen werden können. Darum sind wir froh und stolz, in diesem Jahr erneut mit vielen Mitstreiter*innen und tollen Partneraktionen an den Start zu gehen! Die Kampagne [#gemeinsamfuermorgen](#) bündelt in diesem Herbst Aktionswochen vieler verschiedener Akteurinnen und Akteure, die sich für mehr

Nachhaltigkeit in Deutschland einsetzen. Schauen Sie mal vorbei:
[Woche des bürgerschaftlichen Engagements](#): noch bis zum 19. September
[Religiöse Naturschutztage](#): noch bis zum 2. Oktober
[Fairige Woche](#): noch bis zum 24. September
[Europäische Mobilitätswoche](#): 16. bis 22. September
[Hamburger Klimawoche](#): 17. bis 26. September
[Deutsche Aktionswoche Nachhaltigkeit](#): 18. September bis 08. Oktober
[Zu gut für die Tonne](#): 29. September bis 6. Oktober
[Tag der Regionen](#): 3. Oktober (Aktionen im ganzen September und Oktober)

Termine

26. September bis 3. Oktober: [Interkulturelle Woche](#)

26. September: [Bundesweiter Auftakt der IKW in Rostock](#)

26. September: [Welttag des Migranten und Flüchtlings](#)

1. Oktober: [Nationaler Tag des Flüchtlings im Rahmen der IKW](#)

3. Oktober: [Tag der offenen Moschee](#)

9. November: [Gedenken an die Reichspogromnacht](#)

11./12. Februar 2022: [Bundesweite Online-Vorbereitungstagung zur Interkulturellen Woche 2022](#)

Impressum

Ökumenischer Vorbereitungsausschuss zur Interkulturellen Woche (ÖVA), Postfach 160646, 60069 Frankfurt/Main, Telefon: 069 / 24 23 14-60, Fax: 069 / 24 23 14-71, E-Mail: info@interkulturellewoche.de, www.interkulturellewoche.de
[Facebook](#) - [Twitter](#) - [Instagram](#)
Redaktion: Steffen Blatt, Friederike Ekol
Bestellungen, Anfragen, Informationen und Veranstaltungshinweise bitte an info@interkulturellewoche.de.

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, melden Sie sich bitte [hier](#) ab.